

Modulbezeichnung	Langzeitgedächtnis: Kognition und technische Lösungen (deleted:Thu Oct 01 20:13:37 +0200 2015)
Modulverantwortliche(r)	Thomas Barkowsky
Modulart	Pflicht/Wahl <input checked="" type="checkbox"/> Wahlpflicht <input type="checkbox"/>
Spezialisierungsbereich	
Dauer des Moduls	1 Semester
Kreditpunkte	4 CP
Arbeitsaufwand	Präsenz 28 h, Vortrag vorbereiten/Ausarbeitung schreiben 92 h, Summe 120 h
Turnus des Moduls	jährlich
Voraussetzung für die Teilnahme	Keine <input type="checkbox"/> Folgende Formale Voraussetzungen: Keine
Lehr- und Lernformen	Seminar <input type="checkbox"/> Vorlesung <input checked="" type="checkbox"/> Tutorium <input checked="" type="checkbox"/> Praktikum <input type="checkbox"/> Projekt <input type="checkbox"/>
Lernziele	<ul style="list-style-type: none"> • Strukturen und Prozesse zur Wissensspeicherung im menschlichen Langzeitgedächtnis kennen lernen und verstehen • Informatische Modelle des Langzeitgedächtnisses kennen lernen und analysieren • Eigenschaften des Langzeitgedächtnisses mit informatischen Ansätzen der Datenspeicherung vergleichen können • Interdisziplinäre Forschungsliteratur wiedergeben, interpretieren und kritisieren können • Eigene forschungsbezogene Artikel abfassen zu können • Forschungsergebnisse aufbereiten, präsentieren und diskutieren können
Lerninhalte	Im Seminar werden wissenschaftliche Originalpublikationen aus der Kognitionswissenschaft (Informatik und kognitive Psychologie) verwendet und aus der Perspektive der Informatik / Künstlichen Intelligenz untersucht. Die Arbeiten werden von den Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmern bearbeitet, präsentiert und diskutiert.
Prüfungsformen	i.d.R. mündlicher Vortrag und schriftliche Ausarbeitung
Literatur	